

Have you ever been on a date?

Misa heckt einen teuflischen Plan aus, um L loszuwerden

Von Gayagrod

Kapitel 8: Vorbereitung

A/N: So, hier ist das nächste Kapitel! Es ist ein bisschen kurz, aber da ich eine spontane Eingebung hatte, kommt es diesmal eher als die vorigen Kapitel ;)

Hoffe, ihr seid alle gut ins Neue Jahr gekommen =)

Grüße,
Eure Gaya

PS: Einige von euch scheinen ihren Usernamen geändert zu haben, falls einer von euch auf der ENS-Liste steht, sagt mir bitte bescheid, damit auch dort den Namen ändern kann. Wäre ja schade, wenn die Benachrichtigungen bei neuen Kapiteln nicht bei euch ankommen.

@ Sonnendrache: hey, schön, dass dir diese Story gefällt =) ja, da hast du recht, Light sollte wirklich ein bisschen besser aufpassen ;)

@ dobermann-chan: Danke =) *lach* Na, ich hatte schon überlegt, so ab und an mal was zwischen den beiden anzudeuten, aber ich hab's dann doch gelassen, um Light noch ein wenig seiner Würde zu lassen (er wird in dieser ff schon genug getriezt, hihi). Also nein, in dieser ff sind Light und L zu 99 % hetero ;)

Have you ever been on a date?

Kapitel 8: Vorbereitung

Misas Merktzettel:

Ryuzaki!!

Hier noch einmal die wichtigsten Punkte, die du heute Abend bei deinem Date beachten solltest!

1. Süßigkeiten sind kein Hauptgang!!

Ihr geht in ein Restaurant, also bestell dir etwas Anderes, das Dessert kommt erst nachher!

2. Sei ein Gentleman. (Wird dir bestimmt nicht schwer fallen, so wie ich dich kenne, hihi.)

3. Schlurf nicht, wenn du ins Lokal gehst, und mach deinen Rücken möglichst gerade! Macht einen besseren Eindruck als das, was du sonst als "gehen" bezeichnest!

4. Maki ist hübsch, aber starr sie nicht die ganze Zeit an. (Dein Blick ist auch so schon merkwürdig genug ...)

5. Essen ist kein Spielzeug!

6. Bezahl für euch beide, es sei denn, sie besteht darauf dein Essen als Dank für ihre Rettung zu bezahlen.

PS: Bitte versuch wenigstens, dich normal hinzusetzen! Es schadet deinem Ruf (und dem Date) bestimmt nicht ...

Alles Gute für heute Abend!

*Misa **

Ryuzaki seufzte, als er Misas Zettel noch einmal überflog und ihn dann in seiner Hosentasche verschwinden ließ. Er stand vor dem Restaurant, in das Maki ihn eingeladen hatte, und trat unsicher von einem Bein aufs andere.

Das Lokal trug den Namen "Zum bunten Kochlöffel" und eine schnelle Internetrecherche hatte ergeben, dass hier alles angeboten wurde, was in westlichen Ländern gerne gegessen wurde. Das Angebot reichte von Hamburgern über Pizza und Nudelgerichte bis hin zu Bratwurst und der Spezialität des Hauses: original aus Deutschland importierter Currywurst.

Misa hatte dem jungen Detektiv den ganzen Tag wieder und wieder mit ihren Tipps und Verhaltensregeln in den Ohren gelegen. Ryuzaki war wirklich erleichtert gewesen, als er wegen seiner Verabredung los musste und das Geplapper des Starlets nicht mehr anhören musste.

Ganz im Gegenteil zu Light, der heute Abend ein Date mit Misa haben würde.

Über Ryuzakis Gesicht huschte ein kurzes, amüsiertes Grinsen, als er sich Misas Gesicht in Erinnerung rief, während er das Armband an seinem Handgelenk geöffnet und abgenommen hatte.

"Oh, Ryuzaki, danke, danke, danke!" Misa war ihm um den Hals gefallen, doch er hatte sie mit sanfter Gewalt beiseite geschoben. "Ich wusste doch, dass es sich auszahlt, wenn ich dir zu einem Date ver helfe. Jetzt kann ich endlich ungestört ein Date mit Light haben!" Sie hatte über das ganze Gesicht gestrahlt und der Ältere hatte es fast bedauert, sie enttäuschen zu müssen.

"Ähm, Matsuda-kun?" Er hatte jungen Polizisten herangewinkt, der sofort zur Stelle gewesen war.

"Ja, Ryuzaki-san?" Glückliche, etwas tun zu können, war Matsuda herangewuselt.

"Sie werden heute eine wirklich wichtige Aufgabe bekommen ..."

"Ja?"

"Ich möchte, dass Sie Light-kun und Misa zu ihrem Rendezvous begleiten." Im nächsten Moment hatte Ryuzaki dem verdutzten Polizisten auch schon das Armband umgelegt und es verschlossen, während Misa einen entsetzten kurzen Quietscher losließ und Light seufzend die Augen verdrehte.

"Aber ... Das ist nicht fair!" Misa hatte gegen heiße Wuttränen gekämpft und versucht, Ryuzaki mit ihren Fäusten zu boxen. Ihr Angriffsziel war aber gekonnt ihren ungeschickten Schlägen ausgewichen.

"Es tut mir leid", hatte der Schwarzhaarige entschuldigend gesagt, "Aber Light-kun ist immer noch ein Verdächtiger und ich kann euch nicht einfach unbeaufsichtigt Essen gehen lassen ..."

Light hatte dann die Arme vor der Brust verschränkt und zuerst Ryuzaki, dann Misa einen scharfen Blick zugeworfen. Matsuda hatte er einfach übersehen. "Du musst dich nicht entschuldigen. Misa, du wolltest dich für mich allein haben und anscheinend ist das hier das Nächste, was du als privates Date unter den derzeitigen Umständen erwarten kannst."

Misa hatte die Tränen weggezwickert. "Ja ...", hatte sie kleinlaut beigegeben, "Ich geb' mich ja schon damit zufrieden. Matsuda kann man wenigstens eher übersehen als Ryuzaki." Sie hatte die Schultern hängen lassen und war an Lights Seite geschlurft.

Ryuzaki blinzelte, als die Tür des Lokals geöffnet wurde, sich helles Licht über den Gehweg ausbreitete und ihn wieder an seine gegenwärtige Situation erinnerte. Eine Gruppe Jugendlicher kam nach und nach aus der Tür und marschierte laut durcheinander redend an ihm vorbei.

Der junge Detektiv blickte zur Sicherheit noch einmal an sich herab. Er trug das blaue Shirt und die helle Leinenjacke, die Misa für ihn bei ihrer Shoppingtour ausgesucht

hatte. Es fühlte sich seltsam an, nicht in seiner gewohnten Kleidung unterwegs zu sein, aber Ryuzaki musste zugeben, dass es für ein Date wirklich nicht angemessen gewesen wäre, in ausgelatschten Sportschuhen und verwaschenen Jeans aufzutauchen. Die dunkelblaue Jeans, die er jetzt trug, war ebenfalls der Shoppingtour ausgesucht worden, neue Schuhe hatte Misa im Nachhinein von Watari besorgen lassen.

Ryuzaki holte noch einmal tief Luft. Merkwürdig, ein wenig aufgeregt war er schon.

[Fortsetzung folgt ...]